(Geo-) Informatikerin / (Geo-) Informatiker (w/m/d) für den Bereich Einführung von KI-Anwendungen

Stellenangebot

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 101 „Geoinformation und Geomanagement“ ab 01.01.2027 folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

(Geo-) Informatikerin / (Geo-) Informatiker (w/m/d)

für den Bereich Einführung von KI-Anwendungen

Dienstort(e)	95030 Hof
Befristung	31.12.2030
Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	H/101/15
Offene Stellen	1
Bewerbungsfrist	07.12.2026

Kontakt

Einstellungs-behörde	Bayerisches Landesamt für Umwelt Zur Webseite
Ansprech-partnerin	Frau Arzu Saraydaroglu

Das Bayerische Landesamt für Umwelt – Abteilung Geologischer Dienst – übernimmt gemäß Geologiedatengesetz die Erfassung, Digitalisierung und Bereitstellung geologischer Daten. Dabei fallen große Mengen an analogen und digitalen Informationen aus geologischen Untersuchungen an, die archiviert, ausgewertet und in moderne Fachanwendungen überführt werden müssen. Ziel ist es, diese Daten für interne und externe Nutzer – von Behörden bis zu Planungsbüros – effizient nutzbar zu machen und den gesetzlichen Anforderungen zur Datenbereitstellung zu entsprechen.

Im Rahmen eines zukunftsorientierten Projekts soll die Digitalisierung bestehender Altdatenbestände sowie die laufende Verarbeitung neu eingehender Daten weiter professionalisiert werden. Ein besonderer Fokus liegt auf der Automatisierung von Prozessen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Maschine Learning, um Effizienzsteigerungen zu erzielen und personelle Ressourcen zu entlasten

Ihre Aufgaben

- Sie unterstützen das Referat bei der Einführung von KI-Technologien. Hierfür helfen Sie bei der Identifizierung möglicher Einsatzbereiche, in denen KI

und Maschinelles Lernen zu einer Effizienzsteigerung führen. Im Anschluss wirken Sie bei der Einführung der KI mit. Dies beinhaltet sowohl das Anlernen einer eigenen KI als auch die Programmierung eigener Anwendung oder das Erstellen von Skripten.
- Sollen für die Entwicklung und Umsetzung von Anwendungen zur KI externe Dienstleister beauftragt werden, so wirken Sie bei der Erstellung der Vergabeunterlagen mit. Dies beinhaltet die Anforderungsanalyse sowie das Herausarbeiten von Anwendungsfällen und Testfällen. Während der Umsetzung sind Sie mit der Koordinierung anstehender Aufgaben sowie der Betreuung des Dienstleisters betraut. Sie testen gelieferte Zwischenversionen und erstellen auch die hierfür notwendigen Testfälle.
- Sie wirken bei der Umstellung auf OpenSource-Programme im GIS-Bereich mit, indem Sie unter anderem Python-Skripte von ArcGIS auf QGIS migrieren.

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. oder Master) der Fachrichtung Informatik / Geoinformatik oder Naturwissenschaften / Ingenieurwissenschaften mit Qualifikation oder Berufserfahrung in der Informationstechnik oder vergleichbare Fachrichtung
- Berufserfahrung in der Programmierung, IT-Entwicklung, sowie in KI-Anwendungen
- Erfahrung in der Python-Programmierung
- Kenntnisse in der Anforderungsanalyse, Erstellen von Anwendungsfällen und Testfällen, Ausschreibung von Anwendungsentwicklungen im IT-Bereich sind von Vorteil
- idealerweise Erfahrung und Kenntnisse im GIS-Bereich (QGIS, ArcGIS)
- Kenntnisse in der Anwendung und des Anlernens von KI sind vorteilhaft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache (mind. Sprachniveau B2 GER)
- Kenntnisse in relationalen Datenbanktechnologien und SQL (vorteilhaft PostgreSQL/Oracle)
- gute sonstige PC-Kenntnisse (MS-Office, MS-Excel, MS-Access)
- Teamfähigkeit sowie selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise mit hoher Eigenmotivation
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen sowie PKW-Führerschein der Klasse B ist erforderlich

Hinweis

Bewerberinnen und Bewerber mit einer einschlägigen Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis für die gesamte Dauer der Befristung erfüllen (Höchstbefristungsdauer max. 8 Jahre). Bei Fragen zu dieser Thematik kontaktieren Sie gern Frau Reingruber, Tel. 09281 1800-4532.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die

tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche), zusätzlich arbeitsfreie Tage am 24.12. sowie 31.12. gem. Tarifvertrag
- eine tariflich geregelte Altersversorgung (VBL)
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- hausinternes LfU-Netzwerk zum Austausch und zur Vernetzung der neuen Beschäftigten
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Kantine
- Möglichkeit zur Teilnahme an der internen Sportgemeinschaft und gemeinsamen Sport- und Gesundheitsangeboten

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Schulze, Tel. 09281 1800-4747 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Reingruber, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/101/15

bis spätestens 07.12.2026 (Eingangsdatum)

per E-Mail an bewerbungen-h@lfu.bayern.de (**Anlagen ausschließlich als PDF**). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt. E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Falls Sie sich per Post bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 - Personal, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

https://www.lfu.bayern.de